Was hat LIFEtool in den letzten 25 Jahren geleistet?

Seit dem Start des Projekts LIFEtool im Jahr 1998 wurden in Österreich rund 59.000
Beratungsstunden für 21.800 Menschen mit Behinderung und deren Angehörige erbracht.
Annähernd 112.500 Personen wurden durch Schulungen und Workshops, auf Kongressen und Fachmessen zum Thema informiert. Knapp 19.000 Menschen in Österreich wurden mit Assistierenden Technologien für den Zugang zu Computer und Internet sowie elektronischen Hilfen für die Unterstützte Kommunikation direkt versorgt. Täglich werden in mehr als 40 Ländern in aller Welt von LIFEtool entwickelte Hard- und Softwarelösungen verwendet.



» Nicht der Mensch soll sich an die Technik anpassen, die Technik muss sich dem Menschen anpassen. «



.WIR BEDANKEN UNS

bei unseren Eigentümern, Fördergebern, Kooperationspartnern und Sponsoren für die langjährige und vertrauensvolle Zusammenarbeit:

Diakoniewerk Gallneukirchen, AIT Austrian Institute of Technology GmbH, Land Oberösterreich, Diakonie Österreich, ORF Aktion Licht ins Dunkel, VERBUND, Diakonie de la Tour, Diakonie Zentrum Spattstraße, FH Oberösterreich, Johannes-Kepler-Universität, und vielen mehr.

Ganz besonders bedanken wir uns bei all jenen Menschen, die unsere Beratungs-, Forschungs-, Entwicklungs- und Versorgungsleistungen in Anspruch nehmen."

LIFEtool Geschäftsführer Mag.(FH) Stefan Marchewa

LIFEtool gemeinnützige GmbH ist eine Einrichtung des Diakoniewerks und dem AIT Austrian Institute of Technology. Die kostenfreien Beratungs- und Bildungsangebote für Menschen mit Behinderung bei LIFEtool Linz werden ermöglicht durch: Land OÖ, Licht ins Dunkel, VERBUND

LIFEtool gemeinnützige GmbH TECHCENTER Linz

Hafenstraße 47 – 51 Bauteil B, Stiege 3, 6. Stock 4020 Linz

Tel. +43 732 99 70 56 office@lifetool.at, www.lifetool.at



Kommunikation ist ein Menschenrecht und als solches in den UN-Konventionen für Menschen mit Behinderung fest verankert.

Für Menschen, die sich lautsprachlich nicht mitteilen können, ermöglicht Unterstützte Kommunikation die Überwindung der Sprachbarrieren. Dies erleichtert Menschen ohne Lautsprache die aktive und vor allem selbstbestimmte Teilhabe an der Gesellschaft.

Leider gibt es nach wie vor keinen österreichweiten Rechtsanspruch auf Assistierende Technologien und Unterstützte Kommunikation. Gemeinsam mit der Diakonie Österreich und dem Kooperationspartner VERBUND versuchen wir einen gesetzlich verankerten Anspruch auf die Versorgung mit Assistierenden Technologien zu erreichen.

Wer kommt zu LIFEtool?

Menschen aller Altersgruppen

- mit körperlicher Beeinträchtigung
- mit Lernschwierigkeiten
- die nicht oder wenig sprechen können
- die mit Hilfsmitteln am Computer lernen und arbeiten möchten

Angehörige

von Menschen mit Beeinträchtigung

Personen, die mit Menschen mit Beeinträchtigung zu tun haben

Personen aus den Bereichen Betreuung, Bildung und Therapie.



Was sind die Aufgaben von LIFEtool?

Beratung

In den LIFEtool Beratungsstellen informieren wir über technische Hilfsmittel und Spezialsoftware für Menschen mit Behinderung. Wir arbeiten mit möglichst allen beteiligten Personen im Umfeld zusammen und bieten individuelle, personenorientierte, herstellerunabhängige und lösungsorientierte Beratung sowie die Möglichkeit, das passende Hilfsmittel in der gewohnten Umgebung zu testen. Die Beratungen finden in den LIFEtool-Beratungsstellen statt. Daneben gibt es Beratung per E-Mail, am Telefon und bei Bedarf auch bei den Betroffenen vor Ort. Darüber hinaus geben LIFEtool BeraterInnen ihr Know-How in Workshops und Seminaren weiter.



Forschung und Entwicklung

LIFEtool beteiligt sich gemeinsam mit universitären Forschungspartner an aktuellen Forschungsprojekten, um neueste Technologien für Menschen mit Behinderung und Menschen im Alter zugänglich zu machen. Im LIFEtool Living Lab forschen wir bereits heute an Lösungen, die Menschen mit Behinderung und Menschen im Alter zukünftig das Leben erleichtern und ihre Autonomie fördern.



Im Bereich Forschung und Entwicklung entstanden u.a. 22 Softwareprogramme (in bis zu 16 Sprachen), 13 Apps sowie die IntegraMouse Plus. Das ist eine Computermaus, die nur mit dem Mund bedient wird.

